Sitzung vom 23. Mai 1898.

Vorsitzender: Hr. C. Liebermann, Präsident.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Der stellvertretende Schriftführer verliest den unten abgedruckten Auszug aus dem Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 20. Mai 1898.

Der Vorsitzende legt Einladungen zu der vom 1. bis 4. Juni in Darmstadt tagenden Hauptversammlung des »Vereins Deutscher Chemiker« und zu der am 25. und 26. Mai stattfindenden »Feier des 25-jährigen Bestehens des Chemischen Laboratoriums Fresenius zu Wiesbaden« vor, welche an die Deutsche chemische Gesellschaft ergangen sind.

Der Vorsitzende gedenkt sodann der am 14. d. M. seitens zahlreicher Mitglieder der Gesellschaft unternommenen Excursion nach dem »Institut für Gährungsgewerbe«. Der Leiter des Instituts, Hr. Geh. Rath Prof. Dr. M. Delbrück, hatte die Deutsche chemische Gesellschaft eingeladen, das Institut zu besichtigen und dort gleichzeitig seinen, auf die Bitte des Vorstandes der Gesellschaft zugesagten, zusammenfassenden Vortrag:

„Ueber die Fortschritte der Gährungschemie in den letzten Decennien“

entgegenzunehmen. Die sehr gut, auch von auswärtigen Mitgliedern, besuchte Versammlung nahm zunächst mit grossem Interesse die zahlreichen, wissenschaftlichen und gährungstechnischen Einrichtungen und Anlagen des Instituts in Augenschein, wobei die Vorsteher der einzelnen Abtheilungen, die HH. Proff. Dr. v. Ekenbrecher, Dr. Lindner, Dr. Saare, Dr. Windisch und Dr. Wittelshöfer, sowie die HH. Dr. Hanow, Dr. Heinzelmann, Dr. Kusserow, Dr. Lange, Dr. Matthes, Dr. Remy, Dr. Schönfeld, Ingenieur Goslich und der Vorsteher des Instituts selbst in liebenswürdigster Weise die Führung übernahmen und werthvolle und lehrreiche Aufschlüsse über die Arbeiten ihrer Einzelgebiete gaben. In der Aula hielt hierauf Hr. Delbrück den angekündigten Vortrag, welcher demnächst in unseren »Berichten« im Druck erscheinen wird.

Der Vorsitzende der Deutschen chemischen Gesellschaft hob in seinem Dank für die höchst lehrreichen Darbietungen und Demonstrationen wie für den geistvollen und anregenden Vortrag die grossen Verdienste hervor, welche sich Hr. Delbrück nicht allein durch die wissenschaftliche Förderung der Gährungschemie und der Gährungsgewerbe, sondern namentlich auch dadurch erworben habe, dass er es mit grossem praktischem Geschick und unermüdlicher Ausdauer verstanden und erreicht habe, so zahlreiche, wissenschaftlichen Aufgaben sonst ferner stehende Kreise der landwirthschaftlichen und Gährungsgewerbe zu gemeinsamer Arbeit und zu gegenseitigem Nutzen dem grossen Zwecke dienstbar zu machen, dessen Verwirklichung in dem Institut für Gährungsgewerbe so erfolgreich angestrebt werde.

Gern folgte am späten Abend die Versammlung der freundlichen Einladung des Institutsvorstehers zu gemeinsamem Abendessen und noch genauerer Kenntnissnahme des »Lehrbräus« und »Bundesbräus«, wobei Hr. Wichelhaus den Dank für die nach jeder Richtung hin gastfreie Aufnahme dem Vorsteher und seinen bewährten Mitarbeitern aussprach.

Als ausserordentliche Mitglieder werden verkündet die HHrn.:

Roth, Dr. W., Breslau;
 Neiman, H. S., New York;
 Lemme, O., Berlin;
 Sakownin, Dr. N., Bolchowskaja;
 Schall, M., Berlin.

Als ausserordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:

Mayer, Rich., Invalidenstr. 142 III, Berlin N. (durch J. Pinnow und P. Kersting);
 Davies, Samuel H., p. A. Rowntree & Co. Ltd., York (durch O. N. Witt und F. Tiemann);
 Schaal, Franz, p. A. Blaudruckfabrik von Jos. Schaal, Trier (durch P. Julius und B. Beyer);
 Tarugi, Dr. N., Assistent, Laborat. chim., Pisa (durch I. Traube und R. Schiff);
 Reidemeister, Dr. C., Director der »Hernania«-Act.-Ges., Schönebeck a/E. (durch A. Stavenhagen und G. v. Knorre);
 Riggs, Dr. L. W., Cornell Medical College, 414 East 26th Street, New York (durch R. A. Witthaus und E. Waller).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

753. Roscoe-Schorlemmer's Ausführliches Lehrbuch der Chemie, von J. W. Brühl. 6. Bd. Die Kohlenwasserstoffe und ihre Derivate oder Organische Chemie. 4. Theil. Bearb. in Gemeinschaft mit Edward Hjelt und Ossian Aschan. Braunschweig 1898.
927. Arnold, Carl, Anleitung zur qualitativen Analyse, zur toxicologisch- und medicinisch-chemischen Analyse. 4. Aufl. Hannover, Berlin 1898.
928. Obach, Eugene F. A., Cantor Lectures on Gutta Serena. London 1898.

Der Vorsitzende:
C. Liebermann.

Der Schriftführer:
Pinner.

Auszug aus dem
Protocoll der Vorstands-Sitzung
vom 20. Mai 1898.

Anwesend die HH. Vorstandsmitglieder: C. Liebermann, Th. Diehl, E. Fischer, S. Gabriel, J. H. van't Hoff, E. Jacobsen, G. Kraemer, H. Landolt, A. Pinner, C. Schotten, F. Tiemann, W. Will, O. N. Witt, das Mitglied des »Executiv-Comité's für die Errichtung eines Hofmann-Hauses«, Hr. C. A. Martius, der Syndicus der Gesellschaft, Hr. A. v. Simson, und der General-Secretär, Hr. P. Jacobson.

Auszug aus No. 20: Der Vorstand beräth über den Entwurf der

Satzungen der Gesellschaft
in Firma

Hofmann-Haus,

Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
in Berlin,

welcher von dem »Executiv-Comité für die Errichtung eines Hofmann-Hauses« vorgelegt ist, und ermächtigt das Präsidium, in der zur Gründung obiger Gesellschaft einzuberufenden, constituirenden Versammlung den Satzungen Namens der Deutschen chemischen Gesellschaft zuzustimmen.

Der Vorsitzende:
C. Liebermann.

Der Schriftführer:
F. Tiemann.